

Creativ Metallico 76

**Effekt-Spachtelmasse mit metallischer Optik,
verarbeitungsfertig, für innen**

Eigenschaften

Verarbeitungsfertige, strukturierbare Effekt-Spachtelmasse auf Acrylat-Dispersionsbasis mit metallischer Oberflächenoptik. Geruchsarm, wasserbasiert, mit langer Offenzeit. Darüber hinaus ausgezeichnet diffusionsfähig und leicht zu verarbeiten. Im Systemaufbau mit dem farblosen Überzug mit Creativ Classico 50 wird die Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 erreicht.

Anwendungsbereich

Für hochwertige, individuelle Kreativgestaltungen an Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Einsetzbar auf glatten oder strukturierten Untergründen wie z. B. Innenputz (Normalputz MG PII, PIII, PIV, in Abhängigkeit der Druckfestigkeit), Beton und Gipskarton.

Creativ Metallico 76 kann in unterschiedlichen Kreativtechniken angewendet werden:

- Metalleffekttechnik Staccato
- Metalleffekttechnik Cambiato
- Metalleffekttechnik Particolare

„Staccato“ (Standardtechnik)
Mit einer glatten, metallisch changierenden Oberfläche und dreidimensionaler Tiefenwirkung

„Cambiato“
Ergibt eine leicht strukturierter, metallisch changierender Oberfläche mit plastischem Charakter und leichtem Bürsteneffekt.

„Particolare“
Ergibt eine individuelle, zusammenhängende, geschlossene Oberfläche mit gering plastischer, knitterartiger Struktur.

Die Ausführung der vorgenannten Kreativtechniken erfolgt in der Regel auf glatt gespachtelten, im abgestimmten Grundfarbton vorgestrichenen Flächen. (siehe auch unter Hinweise „Ausführungsbeschreibungen“).

Werkstoffbeschreibung

Farbtöne:

Basisfarbton 0999 Gold und 0995 Silber sowie 64 Farbtöne über das Brillux Farbsystem nach Farbtonkarte „Creativ Metallische Wandgestaltung“

Glanzgrad: metallisch changierender Oberflächenglanz

Werkstoffbasis: wasserbasiertes Acrylat mit Glimmerzusatz

Dichte: ca. 1,07 g/cm³

Verpackung: 2,5 l

Verarbeitung

Verdünnung

Zur Ausführung der Kreativtechniken verarbeitungsfertig eingestellt, daher unverdünnt verarbeiten.

Abtönen

Alle Farbtöne sind untereinander uneingeschränkt mischbar.

Verträglichkeit

Nicht mit andersartigen Materialien mischen, da sonst die produktspezifischen Eigenschaften beeinflusst werden.

Auftrag

Vor der Verarbeitung Creativ Metallico 76 gründlich aufrühren. Zur Ausführung der Metall-effekttechnik Staccato bzw. Cambiato wird Creativ Metallico 76 mit der Microfaser-Farbwalze 1221 aufgetragen und je nach Kreativtechnik mit der Metallico-Effektkelle 1124 oder z. B. der Flächen-Streichbürste 1210 entsprechend bearbeitet. Bei diesen Kreativtechniken sind zwei Arbeits- bzw. Dekogänge auf einem gestrichenen, glatten Untergrund auszuführen. Zur Erzielung dieser hochwertigen Oberflächen ist der Untergrund besonders sorgfältig vorzubereiten. Hierzu unbedingt die Angaben unter „Beschichtungsaufbau“ beachten. Nach Trocknung empfehlen wir die Flächen abschließend mit Creativ Classico 50, farblos, Basis 100, glänzend als Schutzüberzug zu versehen. Hierdurch erreichen die Flächen die Nassabriebklasse 1.

Bei Ausführung der Metalleffekttechnik Particolare erfolgt der erste Arbeits- bzw. Dekogang wie für die anderen Techniken beschrieben. Beim zweiten Dekogang Creativ Metallico 76 mit der Microfaser-Farbwalze 1221 auftragen, auf die nasse Schicht eine PE-Folie bahnenweise auflegen und mit der Schaumstoff-Strukturwalze, grob 1104 andrücken. Hierbei wird die Folie faltig und der Farbfilm knitterartig modelliert. Direkt danach die Abdeckfolie vom Untergrund wieder abziehen. Nach Trocknung empfehlen wir, die Flächen abschließend mit Creativ Classico 50, farblos, Basis 100, glänzend als Schutzüberzug zu versehen. Hierdurch erreichen die Flächen die Nassabriebklasse 1.

Für die Kreativtechniken mit Creativ Metallico 76 stehen separate Ausführungsbeschreibungen inklusive Verbrauchs- und Werkzeugdaten zur Verfügung (siehe hierzu unter Hinweise „Ausführungsbeschreibungen“).

Offene Zeit

(bei +20 °C, 65 % r. F.)

Nach dem Auftrag bei mittlerer Schichtdicke und normal saugendem Untergrund ca. 10 Minuten zur weiteren Gestaltung verarbeitungssoffen.

Verbrauch

Ca. 130–150 ml/m² je Auftrag auf glattem Untergrund. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt oder Musterfertigung ermitteln.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und bis max. +20 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Trocknung

(+20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar nach frühestens 12 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen. Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sind unbedingt einzuhalten. Bei zu früher Überarbeitung kann es zum Anquellen der Beschichtung kommen.

Lagerung

Kühl und frostfrei, Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration**Wassergefährdungsklasse**

Klasse 1, nach Eigeneinstufung.

Produkt-Code

BSW20.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau**Untergrundvorbehandlung**

Der Untergrund muss glatt, fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbundstörenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige und ungeeignete Beschichtungen sowie Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Rissgefährdete Untergründe

Rissgefährdete Untergründe, wie z. B. Gipskarton, Gipsfaserplatten usw. sollten zusätzlich armiert werden, um möglichen Rissen vorzubeugen. Eine haar-rissüberbrückende Beschichtung kann durch vollflächiges Armieren mit z. B. CreaGlas Glasvlies VG 1000 oder Rapidvlies 1525 erzielt werden. Wir empfehlen, die armierten Flächen immer mit Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886 zu spachteln.

Spachtelung

Für die Gestaltung der Flächen mit Creativ Metallico 76 ist eine flächige Spachtelung mit z. B. Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886 zur Erstellung einer ausreichenden Oberflächenglätte und zur Schaffung der richtigen Untergrundbasis erforderlich. Gipskartonflächen sind ebenfalls ganzflächig in der Qualitätsstufe 4 (Q4) zu spachteln.

Mit den Metalleffekttechniken zu überarbeitende, strukturierte Untergründe, z. B. beschichtetes Glasgewebe, grundsätzlich mehrmals spachteln (nicht nur Struktur ausgleichend glätten).

Zwischenanstrich/ Grundfarbton

Vor Ausführung der Kreativtechnik ist immer ein Zwischenanstrich mit z. B. Superlux ELF 3000, im Farbton abgestimmt auf die Schlussbeschichtung, auszuführen (siehe Übersicht der Grundfarbtöne). Den Grundfarbton mit der Microfaser-Farbwalze 1221 ohne Struktur gleichmäßig auftragen. Vor der weiteren Bearbeitung glatte Flächen mit einem Exzentrerschleifer (180er-Schleifpapier) in Verbindung mit einem Absauggerät vorsichtig schleifen. Hierbei wird die Rollenstruktur weitestgehend entfernt.

Kreativtechnik

Ausführung der jeweiligen Kreativtechnik mit Creativ Metallico 76.

Überzug

Nach Trocknung, frühestens nach 12 Stunden, empfehlen wir, die Flächen mit Creativ Classico 50, farblos, Basis 100, glänzend gleichmäßig, dünn-schichtig im Rollauftrag zu überziehen. Mit Creativ Classico 50 behandelte Flächen können in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit, z. B. private Schwimmbäder (keine Sole, kein Chlor), Sanitärräumen usw. ausgeführt werden.

Übersicht der Grundfarbtöne ¹⁾

Farbton	Grundton	Farbton	Grundton	Farbton	Grundton	Farbton	Grundton
0995 Silber	99.00.06	12.CM.01	12.03.06	30.CM.12	30.09.27	72.CM.02	72.09.09
0999 Gold	09.15.09	12.CM.03	12.12.09	30.CM.15	30.06.27	72.CM.09	72.06.27
03.CM.07	03.15.15	12.CM.09	12.09.18	39.CM.03	39.12.15	75.CM.03	75.03.15
03.CM.10	03.09.21	12.CM.12	12.12.21	39.CM.06	39.15.24	75.CM.06	75.06.15
03.CM.12	03.03.15	15.CM.06	15.06.15	39.CM.09	39.06.30	78.CM.06	78.15.24
03.CM.15	03.03.16	15.CM.09	15.03.15	42.CM.06	42.18.21	81.CM.01	81.03.09
03.CM.16	03.03.12	15.CM.14	15.06.24	42.CM.12	42.06.27	81.CM.06	81.03.21
03.CM.17	03.03.16	15.CM.15	15.06.27	42.CM.15	42.03.24	87.CM.03	87.12.09
03.CM.18	03.03.03	18.CM.14	18.09.18	45.CM.03	45.12.21	90.CM.02	90.06.06
06.CM.03	06.12.09	18.CM.15	18.15.21	48.CM.01	48.06.12	90.CM.04	90.03.15
06.CM.06	06.15.09	21.CM.09	21.06.27	54.CM.03	54.15.12	90.CM.06	90.09.24
06.CM.09	06.06.15	24.CM.03	24.06.15	57.CM.09	57.06.27	93.CM.03	93.03.06
09.CM.03	09.07.09	24.CM.06	24.18.18	60.CM.01	60.09.06	99.CM.03	99.00.21
09.CM.04	09.06.18	24.CM.07	24.18.23	60.CM.06	60.09.21	99.CM.09	99.00.23
09.CM.05	09.15.15	30.CM.02	30.09.12	69.CM.02	69.06.09	99.CM.12	99.00.39
09.CM.12	09.09.12	30.CM.04	30.18.30	69.CM.05	69.09.18		
09.CM.15	09.06.18	30.CM.09	30.15.30	69.CM.06	69.09.24		

¹⁾ Farbtonangaben nach aktueller Farbtonkarte „Creativ Metallische Wandgestaltung“ Grundfarbtöne nach Scala Farbtonkarte

Ausführung in der Metalleffekttechnik Staccato bzw. Cambiato

Untergründe	Grundierung ¹⁾	Spachtelung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung	Schutzüberzug
normal saugender Innenputz (Normalputz MG PII, PIII), Beton	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595, Tiefgrund 545 oder Haftgrund ELF 3720	Spachtelung mit z. B. Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886, nach einem Zwischenschliff grundiert mit Lacryl Tiefgrund ELF 595	Superlux ELF 3000	Kreativtechnik mit Creativ Metallico 76	Creativ Classico 50, farblos, Basis 100, glänzend
Gipsputz (MG PIV), Gipskarton, Gipsbauplatten	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund ELF 595, Tiefgrund 545 oder Haftgrund ELF 3720				
intakte matte, normal saugende Dispersionsfarbenanstriche	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595				
intakte Öl- und Lackfarbenanstriche, glänzende Dispersionsfarbenanstriche	Haftgrund ELF 3720				

¹⁾ Rissgefährdete Untergründe, z. B. Gipskarton oder Faserplatten, sollten zusätzlich mit z. B. CreaGlas Glasvlies VG 1000 oder Rapidvlies 1525 armiert werden.

Hinweise
Klebebänder verwenden

Klebebänder erst direkt vor jedem Dekogang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen.

Weichmacherkontakt vermeiden

Die Flächen nicht in Kontakt mit weichmacherhaltigen Kunststoffen, z. B. Dichtprofile/Dichtstoffe, bringen.

Nicht auf alkalischen Untergründen

Nicht auf alkalischen Untergründen verarbeiten. Dieses führt zu Verfärbung der Pigmente.

Nicht auf Möbeln einsetzen

Nicht zur Beschichtung von Regalböden, Tischplatten, Sitzmöbeln einsetzen.

Bei Feuchtigkeitsbelastung

Creativ Metallico 76 nicht auf feuchten Untergründen sowie bei anhaltender oder direkter Feuchtigkeitsbelastung (Spritzwasserbereich) anwenden. Nicht in stark feuchtigkeitsbelasteten Bereichen verwenden. Bei hoher Feuchtigkeitsbelastung besteht die Gefahr, dass die beschichteten Flächen weiß anlaufen.

Verfärbungen bei Gipskarton

Bei der Gefahr des Durchschlagens von Verfärbungen bei unbehandeltem Gipskarton ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung auszuführen. Je nach Objektsituation hierzu z. B. Aqualoma ELF 202, Isogrund 924 oder CreaGlas 2K-PU-Finish 3471 einsetzen. Zur genauen Beurteilung haben sich Musteranstriche über mehrere Plattenbreiten einschließlich der Fugen und Spachtelstellen als sinnvoll erwiesen.

Farbtonwirkung

Aufgrund der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten von Kreativtechniken können in der Farbtonekarte abgebildete Farbtöne nur eine Farbtonrichtung wiedergeben. Zur Beurteilung des Farbtons empfehlen wir, eine Musterfläche im ausgewählten Farbton sowie der gewünschten Kreativtechnik anzulegen.

Ausführungsbeschreibungen

Für die Metalleffekttechniken mit Creativ Metallico 76 stehen separate Ausführungsbeschreibungen inklusive Verbrauchs- und Werkzeugdaten zur Verfügung:

Metalleffekttechnik

- Staccato 4c06
- Cambiato 4c07
- Particolare 4c08

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.

Tel. +49 251 7188-705

Tel. +49 251 7188-764

Fax +49 251 7188-106

tb@brillux.de

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version II

Brillux

Weseler Straße 401

48163 Münster

Tel. +49 251 7188-0

Fax +49 251 7188-105

info@brillux.de

www.brillux.de